

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

Spendenaufzur zur Flutkatastrophe

Denzlinger Betriebe und Geschäfte spenden für die Flutopferkatastrophe in den vom Hochwasser betroffenen Gebieten.

Gleichzeitig hat auch die Denzlinger Bevölkerung die Möglichkeit, über das von der Gemeinde Denzlingen eingerichtete Spendenkonto sowie in den Denzlinger Geschäften, im Rathaus und in Denzlinger Einrichtungen für die Flutopfer zu spenden. Die Sammelkästchen stehen voraussichtlich ab Donnerstag, 29. Juli 2021 (bzw. Freitag, 30. Juli 2021), für die Dauer von 14 Tagen bereit.

„In den Nachrichten haben wir die gewaltigen Hochwasserereignisse verfolgt. Wir fühlen mit den Betroffenen. Es ist unvorstellbar, was es bedeutet, Hab und Gut oder die ganze Existenz verloren zu haben. Die Gemeinde Denzlingen bittet Bürgerinnen und Bürger um eine Spende. Jeder Euro, der erübrigt werden kann, ist wichtig. Er kann helfen, die Not zu lindern“, so Bürgermeister Markus Hollemann.

Schirmherr dieser Spendenaktion ist Bürgermeister Markus Hollemann. Die Scheckübergabe an „Aktion Deutschland hilft“ mit der Gesamtsumme der unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Hollemann stehenden Spendenaktion wird im Rahmen eines offiziellen Pressterrmins erfolgen. Die Gemeinde Denzlingen hat zur Unterstützung der Menschen in den von der verheerenden Unwetter-Katastrophe betroffenen Gebieten ein Spendenkonto eingerichtet.

Unter dem Stichwort: „Spende Flutopfer“ können ab sofort Spenden auf folgendes Konto bei der Sparkasse Freiburg Nördlicher Breisgau überwiesen werden: IBAN: DE14 6805 0101 0014 1588 83

Start in die Sommerferien 2021

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebe Eltern,

Sommerferien - in der Schulsozialarbeit, der Hausaufgabenbetreuung, im Hort und der Mensa oder in den Schulen Tätige, Hausmeister, Reinigungskräfte, Lehrerinnen und Lehrer und vor allem die Schülerinnen und Schüler starten heute in die Sommerferien. Die letzten Monate waren schwierig. Nun können wir nach vorne schauen und hoffen, dass wir mit Zuversicht in die Ferien, den Sommer und das kommende Schuljahr starten dürfen. Vielen Dank für die Ausdauer bei all den Maßnahmen! Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern erholsame Ferien- und Urlaubstage und eine schöne Sommerzeit. Ganz egal, ob Sie verreisen oder in diesem Jahr mit Tagesausflügen die Region erkunden. Ich freue mich mit Ihnen auf die kommende Zeit!

Ihr Markus Hollemann
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Klimaschutzbeirat erarbeitet Maßnahmen für ein klimaneutrales Denzlingen

Der am 2. Juli neu gegründete Klimaschutzbeirat Denzlingen kam am 17. Juli im Kultur & Bürgerhaus zu einer ersten gemeinsamen Sitzung zusammen. Dreißig Engagierte folgten der Einladung der Gemeinde Denzlingen, moderiert wurde die Veranstaltung von Marina Leibfried aus Freiburg. In Kleingruppen wurden mit Unterstützung von Experten erste konkrete Ziele und Maßnahmen für ein klimaneutrales Denzlingen bis zum Jahr 2035 erarbeitet.

Zu den verschiedenen Handlungsfeldern – Energie (Wärme, Bauen und Wohnen, Strom), Mobilität, Nachhaltiges Leben (Ernährung und Konsum), Ortsentwicklung und grüne Oasen, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit – werden die jeweiligen Arbeitsgruppen in den nächsten Wochen weiterarbeiten und bis Ende September Vorschläge zusammentragen. Nach einer externen Einschätzung der gesammelten Maßnahmen werden diese im November priorisiert und im Anschluss an den Gemeinderat übergeben. Wer sich gerne in einer Arbeitsgruppe engagieren möchte, aber bisher noch nicht an Veranstaltungen des Klimaschutzbeirates teilgenommen hat, kann sich bei der Gemeinde Denzlingen unter klimaschutzbeirat@denzlingen.de melden. Jeder Beitrag ist herzlich willkommen.



Behördengänge im Rathaus während der üblichen Bürozeiten: am besten mit Terminvereinbarung!

Behördengänge sind zu den gewohnten Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr möglich. Um Wartezeiten des Besucherverkehrs zu vermeiden empfiehlt die Rathausverwaltung weiterhin eine vorherige Terminvereinbarung mit den Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern.

Bitte prüfen Sie vorab, ob zu Ihrer Anfrage ein Online-Formular auf der Denzlinger Homepage existiert. Viele Angelegenheiten können Sie vollständig oder auch teilweise online erledigen.

Informationen zu den Ämtern/Kontaktadressen finden Sie unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Rathaus/Ämter“. Unter der Rubrik „Rathaus & Politik/Bürgerservice/Formulare & Downloads“ finden Sie darüber hinaus zahlreiche Online-Formulare.

Beim Betreten des Rathauses muss eine medizinische Maske getragen werden, dazu gehören neben FFP2-Masken mit Standard KN95/N95 auch sogenannte OP-Masken.

Rathaus Denzlingen:

Infozentrale: Gemeinde@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-0
Bürgerbüro: buergerbuerou@denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-108, 611-109, 611-111
Standesamt: E.Heiny@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-112
Gewerbe-/Standesamt: M.Schmider@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-113
Soziales: Sozialamt@Denzlingen.de - Telefon 07666 / 611-121
Integrationsbeauftragter: L.Schlemp@Denzlingen.de - Tel. 07666 / 611-119

Bürgersprechstunde Juli 2021

Die Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann findet per Videotelefonie, am Telefon oder im Rathaus statt:

- Freitag, 30. Juli 2021, 10 bis 11 Uhr

Für eine Videotelefonie wird ein Mikrofon und eine Kamera am PC bzw. ein Handy benötigt. Hier erhalten Sie nach der Anmeldung einen entsprechenden Link.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Sator oder Frau Huber, Telefon 07666 / 611-101 oder -102.



Die Aktiv macht Pause!

Wir schließen vom 02.08. bis 05.09.2021.

Anfang September sind wir wieder für Sie da. Kompliziert und kostenfrei unterstützen wir Sie mit kleinen Handreichungen im Alltag.



Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 128
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Mittwoch, 4. August 2021
Abfallgefäße (35 Liter - 1,1 cbm-Behälter).

Die Mediathek ist geöffnet!

- ohne Terminreservierung
 - zu den normalen Öffnungszeiten
 - ohne Test oder Nachweis über Impfung oder Genesung
 - es gelten die allgemeinen Hygienestandards: Medizinische Maske oder FFP2-Maske, Hände desinfizieren und Abstand halten
 - Benutzerregistrierung am Eingang
- Sollte es Ihnen aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein, bieten wir Ihnen weiterhin den Bestellservice Click & Collect und die Zusammenstellung von Wunschpaketen an.
- Bitte informieren Sie sich tagesaktuell auf unserer Homepage <https://bibliotheken.kivbf.de/denzlingen/Willkommen> oder rufen Sie uns an unter Telefon 07666 / 611-450.
- Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MACH' BLAU!

Wir freuen uns sehr, dass die derzeit geltende Corona-Verordnung deutliche Erleichterungen mit sich bringt.

Geltende Regelungen:

- Wie schon im Freibad entfällt nun auch für das Hallenbad die Test- und Nachweispflicht.
- Die Begrenzung der Teilnehmerzahl entfällt, die Personenzahl in den Becken ist weiterhin begrenzt.
- Abstands- und Hygieneregeln sind weiterhin zu beachten.
- Begrenzung der Personen in Toiletten- und Duschbereichen
- Maskenpflicht auf Verkehrswegen (ab dem 6. Geburtstag)
- Kontaktdatenerhebung für das Gesundheitsamt

Tickets können weiterhin bequem online als eTicket erworben werden. Dadurch erfolgt auch die benötigte Kontakterhebung. Vor Ort wird Ihr Ticket gescannt und Sie können den Tag im Bad genießen. An Engstellen bitten wir um die Beachtung der bekannten AHA-Regeln.

Außerdem können wieder Tickets an der Kasse gekauft werden. In dem Fall brauchen Sie etwas mehr Zeit, um ein Kontaktformular auszufüllen oder jetzt NEU mit Luca oder CoronaWarn App einchecken. Auch für Sie gelten dann im Bad die bekannten AHA-Regeln.

Aktuelle Informationen zum Besuch im MACH' BLAU unter www.mach-blau-denzlingen.de. Wir freuen uns, Sie bald bei uns im Sport & Familienbad MACH' BLAU begrüßen zu dürfen.



vom 2. bis 13. August 2021 unter dem Motto

„Bau - Spiel - Platz“

Kinder von 5–11 Jahren dürfen sich auf täglich neue Aktionen, Abenteuer, Spiele und Kreativangebote von 13.30 bis 17 Uhr freuen.

Die Aktionen finden nur im Freien hinter dem Jugendtreff (Grüner Weg) statt. Bei starkem Regen muss das Programm ausfallen.

Die Tagesgebühr von 3 Euro ist am jeweiligen Tag am Eingang zu entrichten. Wegen den Corona Bestimmungen bitten wir um vorherige Anmeldung!



Infos – Anmeldung:
Jugendpflege Denzlingen,
Hindenburgstraße 125
Tel. 07666 8230
E-Mail: jugendpflege@gmx.net
www.jugend-denzlingen.de

Minigolf Denzlingen geöffnet

Der Minigolfplatz wird zunächst nur an den Wochenenden und bei schönem Wetter, samstags ab 15 Uhr und sonntags ab 13 Uhr, unter Beachtung der geltenden Hygienevorschriften geöffnet sein. Die Schließzeiten richten sich nach Wetter und Bedarf.

Mehr Informationen unter www.denzlingen.de unter der Rubrik Freizeit & Kultur/Minigolf und auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen oder der Beschäftigungsgesellschaft 48° Süd www.48gradsued.de.

Kontakt: 48° Süd gGmbH, Kanaustraße 17, 79336 Herbolzheim, Telefon 07643/3339230, info@48gradsued.de



Sommerferien 2021 bei der KJG

Grünes Licht für die Sommerlager! Die KJG freut sich, ein jeweils 5 Tage langes Kinder- und Jugendlager anbieten zu können. Die Lager der KJG sind für alle Kids offen, auch für Nicht-KJGler.

Das Kinderlager ist für Kids von 9-12 Jahren und das Jugendlager für Kids von 13-16 Jahren.

Genauere Infos zu den Zeiten, Kosten etc. findet man auf der Website: www.kjg-denzlingen.de.

Anmelden können Sie ihr Kind unter info@kjg-denzlingen.de oder direkt über den Reiter „Lageranmeldung“ auf der Webseite.

LANGWEILE?

GEEH' AUF TOUR
UND ENTDECKE
DENZLINGEN
GANZ NEU!

Auf den Displays in und um Denzlingen findest Du spannende Geschichten und Wissenswerte zu unserer Heimat. Es erwarten Dich viele Informationen, Videos und Texte. Wissen und Spaß für Groß und Klein – auch für Zuhause.

HIER TOUR STARTEN



DENZLINGEN



www.spurensuchen-denzlingen.de

Uniklinik Freiburg sucht Teilnehmer/-innen
für COVID-19 Impfstudie

Das Institut für Prävention und Tumorepidemiologie am Universitätsklinikum Freiburg sucht Teilnehmer/-innen für eine Studie zum Einfluss des Darmmikrobioms auf die Immunität nach einer COVID-19 Impfung. Gesucht werden Personen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren, die noch nicht gegen COVID-19 geimpft sind, nicht an COVID-19 erkrankt waren und in den letzten 3 Monaten keine Antibiotika eingenommen haben. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine anstehende Impfung gegen COVID-19 (Impfstoff: BioNTech/Pfizer) mit einem Abstand von exakt drei oder sechs Wochen (+/- ein Tag) zwischen den Impfungen. Die Studie umfasst fünf Termine im Zeitraum von 12 Monaten (je zehn Minuten) und die Spende von fünf Blutproben und zwei Stuhlproben. Als Aufwandsentschädigung erhalten die Studienteilnehmer/-innen wiederholte Bestimmung der Antikörper über 12 Monate und nach Abschluss der Studie 100 Euro und einen Einkaufsgutschein in Höhe von 50 Euro. Weitere Information und Anmeldung vor dem ersten Impftermin unter: ipe.impfstudie@uniklinik-freiburg.de oder unter Telefon 0761 / 270-77330

RVF-Entdeckerfreifahrt für Viertklässler

- Kinder und Eltern können einen Tag lang kostenlos Bus & Bahn nutzen
- Fahrschein direkt aufs Smartphone
- Familien, die erstmalig ein SchülerAbo abschließen, erhalten einen Gratisonat

Für viele Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen ist es ab Herbst soweit: Sie werden in eine neue Schule wechseln. Damit verbunden ist in der Regel auch ein neuer, häufig weiterer Schulweg. Mit der „Entdeckerfreifahrt“ bietet der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) den Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen an, gemeinsam mit Eltern, Großeltern und Geschwister oder Freunden kostenlos und entspannt vor Schuljahresbeginn die neue Strecke zur Schule mit dem öffentlichen Nahverkehr zu testen. Die Verkehrsunternehmen im RVF haben sich entschlossen, den Familien der Viertklässler kostenlos eine Tageskarte REGIO24 für 5 Personen zukommen zu lassen. Dieser Fahrschein gilt im gesamten RVF-Gebiet, also in der Stadt Freiburg und den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald.

Um es den Eltern möglichst leicht zu machen, bekommen die Familien ihren Fahrschein in digitaler Form direkt aufs Smartphone. Die Eltern brauchen lediglich eine der Apps von VAG oder RVF – VAG mobil und FahrPlan –, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. In der App können sie dann unter der Rubrik „MobilTickets“ den Gutschein-Code einlösen, der automatisch zur Fahrkarte führt. Der Fahrschein kann an einem beliebigen Tag innerhalb des Aktionszeitraums – 1. August bis 30. September 2021 – genutzt werden.

In den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald erhalten die Eltern einen Prospekt des RVF, in Freiburg einen Elternbrief der VAG, der den Weg zum kostenlosen Fahrschein einfach erklärt. Dieser wird von den Schulen an die Viertklässler zur Weitergabe an die Eltern verteilt. Dieser Prospekt/Brief enthält dann auch den Code für den Fahrschein. Sollten Eltern mit Kindern in der vierten Klasse den Gutschein nicht erhalten, wird empfohlen im Schul-Sekretariat nachzufragen.

Für Kinder, die für den Weg zur neuen Schule regelmäßig Bus und Bahn nutzen werden, bietet sich das SchülerAbo an. Dies ist für Familien eine günstige Variante, bei der die Fahrscheine nach Hause geschickt werden. Wer das SchülerAbo zum neuen Schuljahr erstmalig abschließt, erhält aktuell sogar einen Gratisonat.

Weitere Informationen unter www.willkommensbonus.rvf.de.

Regio-Verkehrsverbund Freiburg

Neues Ersatzkonzept auf der Elztalbahn
beginnt am 1. August 2021

Elektro-Fahrzeuge wurden immer noch nicht vom Hersteller geliefert / Jetzt kommen Leihzüge zum Einsatz

Da die Lieferung der sieben vierteiligen elektrischen Talent-3-Fahrzeuge für die Elztalbahn durch den Hersteller immer noch auf sich warten lässt, bereitete sich die Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWEG) darauf vor, von Sonntag, 1. August 2021, an Leihzüge zwischen Waldkirch und Freiburg einzusetzen. Dazu wurde die Firma Lok-Partner beauftragt, als Subunternehmer die verkehrsvertragsgemäßen Leistungen auf der Elztalbahn zu erbringen. Zum Einsatz kommen von E-Loks gezogene Wendezüge in einem Mischkonzept aus modernisierten einfachen Waggons und Doppelstock-Waggons. Die Züge sind teilweise klimatisiert und verfügen über Toiletten und Mehrzweckabteile. Die derzeit ersatzweise auf der Elztalbahn fahrenden RegioShuttle der SWEG stehen nur noch bis Samstag, 31. Juli 2021, zur Verfügung und können danach nicht mehr in ausreichender Anzahl eingesetzt werden. Lieferverzögerungen im gesamten Netz „Freiburger Y“

Die neuen Talent-3-Elektrotriebwagen hätten eigentlich von Mitte Dezember 2019 an auf allen Strecken des von der SWEG betriebenen Netzes „Freiburger Y“ fahren sollen. Zu diesem Netz gehören die Münsteraltalbahn, die Elztalbahn sowie die Kaiserstuhlbahn zwischen Breisach und Riegel-Malterdingen. Aufgrund massiver Lieferverzögerungen konnte der damals noch ei-

genständige und inzwischen zu Alstom gehörende Hersteller Bombardier kein einziges der rechtzeitig bestellten Talent-3-Fahrzeuge für dieses Netz pünktlich zur Verfügung stellen. Die ersten beiden Talent-3-Fahrzeuge fuhren erst von Mitte Juni 2020 an auf der Münsteraltalbahn. Auf der Kaiserstuhlbahn können die dreiteiligen Talent-3-Fahrzeuge erst seit Ende Juni 2021 eingesetzt werden.

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG

Jakobs-Kreuzkraut auch wieder in Denzlingen –
Vor allem entlang von Wegrändern

Jakobs-Kreuzkraut, Jakobs-Greiskraut (*Senecio jacobaea*) ist eine einheimische, anspruchslose, zwei- bis mehrjährige Pflanze. Im ersten Jahr präsentiert sie sich im Rosenstadium, im zweiten Jahr erscheint der Stängel mit den Blütenständen. Die Blätter sind einfach fiederteilig mit stumpfer Spitze. Der bis zu 100 cm hohe Stängel verzweigt sich im oberen Bereich mit gelben Zungen- und Röhrenblüten. Das JKK blüht von Juni bis September.

In den letzten Jahren hat seine Verbreitung, auch in Denzlingen zugenommen.

Am häufigsten findet es sich in extensiven und wenig intensiv bewirtschafteten Flächen, vor allem aber entlang von Feld- oder Straßenrändern oder grasigen Böschungen. Bei hohem Samenruck aus der unmittelbar angrenzenden Umgebung, können sich Einzelpflanzen auch auf intensiven Weiden ansiedeln.

Alle Pflanzenteile des Jakobs-Kreuzkraut (JKK) sind für Nutztiere giftig, im frischen sowie im konservierten Zustand.

Im getrockneten Zustand wird der ansonsten unangenehme Geruch überlagert und somit die Pflanze mitgefressen. Flächen mit hohem Bestand an JKK sollten nur kurzfristig oder besser gar nicht beweidet werden. Bei Weidetieren summieren sich auch kleine Mengen und führen im Laufe der Zeit zu einer akuten Vergiftung.

Das JKK ist ein typisches Samenunkraut das zur Verbreitung zwingend eine „Lücke“, also offenen Boden zum Auflaufen braucht. Die hohe Keimfähigkeit der Samen (80 Prozent) und lange Haltbarkeit der Samen im Boden (20 Jahre) begünstigen die Ausbreitung. Besonders auf Flächen, die erst nach der Blüte mit dem Auftreten der ersten Samenstände (Mitte Juli) geschnitten werden, wird die Verbreitung vorangetrieben. Da die Samen rund 100 Meter weit vom Wind getragen werden, sollte man die unmittelbar angrenzenden Flächen oder Randstreifen im Blick behalten, damit keine größeren Jakobs-Kreuzkraut-Bestände auftreten. Es muss daher in regelmäßigen Abständen kontrolliert werden, ob wieder neue Kreuzkrautpflanzen aufwachsen, die dann gegebenenfalls ebenfalls beseitigt werden müssen.

Wo das Jakobs-Kreuzkraut eine Gefahr darstellt, muss es kontrolliert werden, um Schäden für Tiere und ihre Besitzer abzuwenden.

Die Reduzierungsmaßnahmen sollten durch den Eigentümer oder Pächter der (Nachbar-) Fläche erfolgen, von der eine Gefährdung ausgeht. Das Jakobs-Kreuzkraut lässt sich durch Vermeidung von Narbenlücken, durch verstärkte Düngung und durch Erhöhung der Schnittfrequenz zurückdrängen. Kleinere Bestände sollten durch Ausreißen oder Ausstechen mit darauffolgender Nachsaat beseitigt werden, eine chemische Bekämpfung sollte nur in Notfällen durchgeführt werden.

„Schnitt von Kirschbäumen“ und „Bestäuberinsekten“
– Themen der Infoveranstaltung August

Die August-Infoveranstaltung des KOGI-Emmendingen widmet sich folgenden Themen:

• „Schnitt von Kirschbäumen“ – Kirschen werden nach der Ernte geschnitten, wir erklären, wie es geht und führen es vor

• „Bestäuberinsekten“ – Frank Stulz vom Imkerverein Waldkirch informiert über Bienen, Wespen und Hornissen im Garten

Interessierte sind herzlich eingeladen, am Freitag, 6. August von 17 bis 19 Uhr in unseren Lehrgarten an der Alten Straße in Kenzingen zu kommen und sich zu informieren. Die Veranstaltung ist weiterhin kostenlos, eine Spende zum Erhalt des Lehrgartens ist willkommen. Nähere Informationen über den KOGI sowie die Anfahrt zum Lehrgarten finden Sie unter kog-emmendingen.de. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der dann geltenden Hygienevorschriften durchgeführt.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGI Emmendingen)

Falsche Microsoft-Mitarbeiter am Telefon

Präventionshinweise des Polizeipräsidiums Freiburg aufgrund aktueller Betrugsstrafaktionen (Teil 7):

Ihr Telefon klingelt. Ein Unbekannter meldet sich und stellt sich als Mitarbeiter von Microsoft vor. Er behauptet, Ihr Rechner, z.B. Computer oder Laptop, sei von Viren befallen. In diesem Fall legen Sie am besten gleich wieder den Hörer auf. Denn am anderen Ende der Leitung sind höchstwahrscheinlich Betrüger, die nichts mit Microsoft zu tun haben, sondern in einem Call-Center in Indien sitzen.

Die angeblichen – häufig nur Englisch oder gebrochen Deutsch sprechenden – Microsoft-Mitarbeiter behaupten, dass der Rechner des Angerufenen fehler aufweise, von Viren befallen oder ein neues Sicherheitszertifikat benötige und bieten ihre Hilfe an. Dazu sollen ihre Opfer auf ihren Geräten eine Fernwartungssoftware installieren.

Mit diesem Programm haben die Betrüger Zugriff auf die Rechner ihrer Opfer und können sensible Daten, beispielsweise Passwörter für das Online-Banking auspähen. Darüber hinaus verlangen sie für ihre vermeintliche Service-Leistung eine Gebühr. Manchmal fordern Sie für das Erneuern einer angeblich abgelaufenen Lizenz ebenfalls Geld oder sie überreden ihre Opfer dazu, einen kostenpflichtigen Wartungsvertrag einzugehen.

So schützen Sie sich

- Seriöse Unternehmen wie Microsoft nehmen **nicht unaufgefordert Kontakt** zu ihren Kunden auf. Sollte sich ein Servicemitarbeiter bei Ihnen melden, ohne dass Sie darum gebeten haben: **Legen Sie einfach den Hörer auf.**
- Geben Sie auf **keinen Fall private Daten** z.B. Bankkonto- oder Kreditkartendaten, oder Zugangsdaten zu Kundenkonten (z.B. PayPal) heraus.
- Gewähren Sie einem unbekanntem Anrufer **niemals Zugriff auf Ihren Rechner** beispielsweise mit der Installation einer Fernwartungssoftware.

Wenn Sie Opfer wurden

• Trennen Sie Ihren Rechner vom Internet und fahren Sie ihn runter. Ändern Sie **über einen nicht infizierten Rechner** unverzüglich betroffene Passwörter.

• Lassen Sie Ihren Rechner überprüfen und das **Fernwartungsprogramm auf Ihrem Rechner löschen.**

• Nehmen Sie Kontakt zu den Zahlungsdiensten und Unternehmen auf, deren Zugangsdaten in den Besitz der Täter gelangt sind.

• Lassen Sie sich von Ihrem Geldinstitut beraten, ob Sie bereits getätigte Zahlungen zurückholen können.

• Erstatnen Sie Anzeige bei der Polizei.

• Sie können den Betrugsversuch zusätzlich bei Microsoft melden: www.microsoft.com/de-DE/concern/scam

Haben Sie weitere Fragen oder möchten Sie sich beraten lassen, so melden Sie sich gerne über freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Ihr Polizeipräsidium Freiburg

DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

30. Juli: Helga Rieckert (85).

1. August: Jutta Schütte (70); Andrea Birkenmayer (70).

2. August: Ute Beier (70).

4. August: Jürgen Uhl (85); Erika Regitz (75).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Impfen ohne Termin im Kreisimpfzentrum Kenzingen

Im Kreisimpfzentrum in Kenzingen sind keine Terminbuchungen mehr erforderlich. Bereits gebuchte Termine bleiben natürlich weiterhin gültig und werden zur mitgeteilten Zeit ausgeführt. Für alle anderen Impfwilligen gilt: Zur gewünschten Zeit mit Personalausweis einfach ins KIZ kommen, sofern vorhanden das Impfbuch mitbringen.

Die Öffnungs- und Impfzeiten des Kreisimpfzentrums Kenzingen:

Bis zum 1. August 2021:

Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr | 13 bis 16.30 Uhr | 18 bis 21.30 Uhr

Samstag und Sonntag, 24./26.07.: 8 bis 11.30 Uhr | 13 bis 16.30 Uhr

Samstag und Sonntag, 31.7./01.08.: 8 bis 11.30 Uhr

Ab dem 2. August 2021:

Montag bis Sonntag: 9 bis 19 Uhr (13 bis 14 Uhr Pause)

Der Impfstoff kann gewählt werden. Biontech-Pfizer, AstraZeneca oder Johnson & Johnson.

Geimpft werden können auch Kinder und Jugendliche von 12 bis 17 Jahren, hier gelten besondere Regelungen. Kinder **unter 16 Jahren** müssen zur Impfung von mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil begleitet werden. Der anwesende Elternteil wie auch das Kind müssen nach der ärztlichen Aufklärung angeben, dass sie mit der Impfung einverstanden sind. Ist bei der Impfung nur ein Elternteil anwesend, muss dieser zudem erklären, dass auch der andere sorgeberechtigte Elternteil mit der Impfung einverstanden ist. Davon kann nur abgesehen werden, wenn der anwesende Elternteil das alleinige Sorgerecht hat.

Corona-Abstrichstelle in Malterdingen schließt

Zum 31. Juli 2021 schließt die Corona-Abstrichstelle in Malterdingen, da derzeit aufgrund der niedrigen Inzidenzzahlen deutlich weniger Nachfragen nach PCR-Tests besteht. Die Anlage wird aber vorerst auf Kosten des Landkreises Emmendingen stehen bleiben, um bei Bedarf schnell reagieren und die Teststelle innerhalb weniger Tage wieder in Betrieb nehmen zu können. Ab 1. August 2021 gilt folgende Regelung: Patientinnen und Patienten mit Covid-19-Symptomen wenden sich werktags bitte telefonisch an ihren Haus- oder Kinderarzt. Eine Übersicht zu den verschiedenen Corona-Anlaufstellen ist unter <http://coronakarte.kvbwue.de> zu finden. Abends, nachts sowie am Wochenende ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst unter 116117 zu erreichen. Am Samstag und Sonntag können Personen mit einem positiven Schnelltestergebnis (selbst durchgeführt oder in einer Teststelle) gleich morgens um 8 Uhr in die Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus in Emmendingen kommen um einen PCR-Test durchführen zu lassen. Zu beachten ist, dass hierfür unbedingt eine FFP2-Maske getragen werden muss. Die Proben werden in der Regel taggleich ausgewertet und das Testergebnis kann von den Patientinnen und Patienten mit einem Barcode beim Labor selbst abgerufen werden.

Landratsamt beendet telefonischen
Bürgerinformationsdienst zu Corona

Aufgrund der Corona-Entwicklung haben sich die Anrufe und Themen beim telefonischen Bürgerinformationsdienst des Landratsamtes verändert, so dass er nicht mehr erforderlich ist. Der Bürgerinformationsdienst wird deshalb zum 31. Juli 2021 beendet. Das Info-Telefon war vor allem zur Unterstützung des Gesundheitsamtes eingerichtet worden, um bei den zeitweise dynamisch steigenden Corona-Fallzahlen das Gesundheitsamt bei der Beantwortung der vielen Fragen aus der Bevölkerung zum Thema Corona zu unterstützen. Zuletzt hatte ein Team von neun eigens geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus dem Landratsamt von Montag bis Freitag diese Aufgabe übernommen und vor allem die Fragen rund um Quarantäne beantwortet oder über die Corona-Verordnungen informiert. Fragen zu Corona werden künftig in den dafür zuständigen Ämtern des Landratsamtes beantwortet. Sollte es aufgrund der künftigen Situation bei der Corona-Pandemie erforderlich sein, kann der Bürgerinformationsdienst wieder aktiviert werden.

Präsentation von Weinen aus pilzwiderstandsfähigen
Rebsorten

Das Staatliche Weinbauminstitut Freiburg, Ecolvin, Piwi Deutschland e. V. und die Bio-Musterregion Freiburg laden am Freitag, 30. Juli 2021 um 17 Uhr zur Präsentation von Weinen aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten (Piwis) am Weinbauminstitut Freiburg ein. Die Veranstaltung bietet zusätzlich Anlass, in Anwesenheit von Peter Hauk, Minister für Ernährung, ländlicher Raum und Verbraucherschutz die Ehrung der Weinprämierung „Best of Freiburger Piwis 2021“ vorzunehmen. Die Veranstaltung ist öffentlich, jeder ist willkommen, es gelten die am 30. Juli 2021 aktuellen Corona-Regeln. Zur Degustation stehen rund 50 regionale und überregionale Weine aus pilzwiderstandsfähigen Rebsorten und verschiedene Siegerweine aus dem Wettbewerb „Best of Freiburger Piwis 2021“ bereit.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«

Morgen startet die Freitags-Fahrradtour

Denzlingen. Mit dem Start des Ferienprogramms der Denzlinger Vereine werden auch die Freitags-Fahrradtouren angeboten. Erster Termin ist am Freitag, 30. Juli und dann im 14-tägigen Rhythmus. Dabei spielt eine wichtige Rolle, ob man ein E-Bike oder ein herkömmliches Fahrrad verwendet. Alle zwei Wochen werden von den Verantwortlichen Wolfgang Haas und Jan Kath neue Strecken ausgewählt. Es werden auf Strecken ohne größere Anstiege jeweils etwa 45 Kilometer geradelt. Treffpunkt ist immer um 9 Uhr bei der Rocca in der Hinterhofstraße. Unterwegs ist eine Einkehrpause vorgesehen, soweit es die Corona-Regeln zulassen. Gegen 13 Uhr wird die Gruppe wieder beim Ausgangspunkt eintreffen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Es ist weiterhin geplant, dass die Freitagsstouren auch nach den Sommerferien fortgeführt werden.

Seit zehn Jahren gibt es Flexi

Nachmittagsbetreuung des AWO-Ortsverein Denzlingen

Denzlingen. Die flexible Nachmittagsbetreuung (Flexi) des AWO Ortsverein Denzlingen besteht seit nunmehr zehn Jahren am Bildungszentrum Denzlingen. Betreut werden hier Schüler von der 5. bis zur 7. Klasse der Ruth-Cohn-Verbundschule und des Erasmus-Gymnasiums.

Aktive Mitgestaltung, Selbstverantwortung der Kinder sowie deren soziale Entwicklung werden gefördert. Die Selbstständigkeit bei der Hausaufgabenbearbeitung wird angeregt. Für das kommende Schuljahr 2021/22 sind noch Plätze frei. Das multiprofessionelle Team mit Liane Berndt, Assya Retbi und der im Juni neu hinzugekommenen Julia Strübin betreut die Schüler an Schultagen von 12 bis 17 Uhr. Unterstützt werden sie hierbei von einem FSJler und

Hausaufgaben Helfern während der Lern- und Hausaufgabenzeit.

Durch die Möglichkeit einzelne Elemente des Betreuungsangebotes zu buchen, wird eine hohe Flexibilität der Betreuung ermöglicht. Pro Tag ergeben sich dadurch drei Varianten der buchbaren Module. Nach Unterrichtschluss kommen die Kinder in den Vereinsraum der Gemeinde Denzlingen, um sich bei den Betreuerinnen anzumelden. Im Anschluss an das Mittagessen in der Schulmensa haben die Schüler die Möglichkeit bis zur Lern-/Hausaufgabenzeit in den Räumlichkeiten ihre Freizeit zu gestalten. Hier gibt es, je nach Interesse des Kindes, die Möglichkeit verschiedensten sportlichen und kreativen Aktivitäten nachzugehen.

Während der Lern- und Hausaufgabenzeit von 14 bis 15.15 Uhr werden

die Kinder in Kleingruppen kompetent begleitet. Die Lern- und Hausaufgabenzeit wird als „Hilfe zur Selbsthilfe“ gesehen und stellt hierbei keine Nachhilfe dar, sondern soll zum eigenständigen und sinnvollen Lernen und Erledigen der Hausaufgaben anregen. Im Anschluss findet eine pädagogisch betreute Freizeitgestaltung statt. Durch die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Anlagen und Räumlichkeiten werden die Kinder angeregt, ihren eigenen Interessen und Ideen nachzugehen. Ebenso werden im Rahmen von bedarfsorientierten Angeboten und Projekten die Kinder dazu ermutigt neue Dinge auszuprobieren, Talente gefördert und Möglichkeiten geschaffen Selbstwirksamkeit zu erfahren. Je nach Jahreszeit und Witterung finden auch Ausflüge oder Spaziergänge statt.



Die Flexi-Mitarbeiterinnen Assya Retbi, Julia Strübin und Liane Berndt (von links).
Foto: AWO Denzlingen

Um die Kinder in ihrer Entwicklung bestmöglich zu unterstützen und zu begleiten, ist neben der Kooperation mit den Schulen, auch die Zusammenarbeit mit den Eltern

wichtig. Wichtige Informationen werden über die Schul-Info-App kommuniziert. Anmeldungen und weitere Infos unter www.awo-denzlingen.de

DENZLINGEN

SPORT

**Beach-Volleyball für jedermann
Sonntags ab 18.30 Uhr**

Beach-Volleyball-Anlage am Schulzentrum, Leitung: FV Doppelputz.

CVJM Indica

Montags, 2./9. August und 6. September, jeweils 18.00 Uhr

Ballsporthalle - Jahnstraße, Trainingsmöglichkeit für Indica/Spikeball.

Tennis beim TCD

Tätig - Tennisanlage Jahnstraße-Denzlingen und Gäste können einen Ferienpass zum Spielen erwerben: Erwachsene 40 Euro, Jugendliche 20 Euro, gültig vom 29.7. - 11.9. Zu erwerben auf der Anlage, der Geschäftsstelle (Tel. 9378882) im Clubheim Mo - Fr ab 17.30 Uhr.

Sommerschach auf dem Südhof

Dienstag, 20.00 Uhr

Für alle, die einfach nur Lust haben Schach zu spielen 3.8., 10.8., 17.8., 24.8., 1.9.

Sportabzeichen für jung und alt mit dem TVD

Mittwochs, 11. und 18. August, 18.30 - 20.00 Uhr

Gymnastik- und Disziplin-Techniken als Vorbereitung auf das Sportabzeichen. Leichtathletik-Stadion Stuttgarter Straße. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07641-44497 oder rebecca.kiefer@tvd-la.de, Teilnahmegebühr 10 Euro für Training und Abnahme des Sportabzeichens.

Sportabzeichenabnahme mit dem TVD

Dienstag, 17. August, 18 Uhr und Dienstag, 24. + 14. September 18.00 - 20.00 Uhr

Leistungsprüfung mit dem Fahrrad, Start-Ort wird beim Training mitgeteilt. Leichtathletik-Stadion Stuttgarter Straße, Anmeldung und Gebühren beachten.

Boule zum Kennenlernen + Mitmachen

Mittwochs, 18.00 Uhr - Kugeln können vom Verein gestellt werden an der Boule-Halle beim Einbollen (neben Heidebachstraße).

Billard und Snooker bei P&S

Samstag, 7. + 21. August, ab 12.00 Uhr; Dienstag, 9. + 23. August, ab 18.00 Uhr; Mittwoch, 1. September ab 14.00 Uhr

Billard-Vereinshalle Robert-Bosch-Str. 16, Einführung in die Sportarten Pool und Snooker, Anleitung zu den Regeln, den Spielformen und die richtige Technik - alleine, zu zweit Trainer und Spielpartner stehen zur Verfügung. Anmeldung per Mail an erster.vorstand@pedenzlingen.de.

WANDERUNGEN DES SCHWARZWALDVEREINES

Gäste sind zu allen Unternehmungen des Schwarzwaldvereines herzlich willkommen. PKW-Fahrten ins Wandergebiet immer in Fahrgemeinschaften. Bei Busfahrten zahlen Nichtmitglieder einen Aufpreis von 3,- Euro. Die Teilnahme geschieht bei allen Angeboten auf eigene Gefahr.

Wandern am Nachmittag

Freitags - Die Wanderung beginnt um 17 Uhr. Vor Beginn der Wanderung kann sich jeder Teilnehmer entscheiden, ob er eine 2-stündige, mehr sportliche oder eine kürzere, mehr gemütliche Wanderung mitmachen will. Beide Gruppen kehren nach dem Ende der Wanderung gemeinsam ein. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz „Am Einbollen“. Auskunft erteilt Richard Spieß, Tel. 6367.

Herzogenhorn

Sonntag, 1. August - Verena Ruf (Tel. 8594) und Jutta Hoffmann führen diese anspruchsvolle Rundwanderung auf den zweithöchsten Berg des Schwarzwalds (1415 m) mit Gipfelkreuz und herrlichem Panorama. Die Gehzeit für die 16 km lange Strecke (680 Höhenmeter) beträgt 5-6 Stunden. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 8 Uhr am Bahnhof Denzlingen, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Gesundheitswanderung

Mittwoch, 4. August und Donnerstag, 19. August - Sun-He Lee-Fischer (Tel. 883860) führt diese zweistündige und 5 km lange Wanderung. Unterwegs gibt es Atem-, Kräftigungs-, Koordinations- und Dehnübungen sowie Gymnastik mit Tai-Chi-Elementen und koreanische Klopftänze. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Wanderparkplatz „Am Einbollen“

Von Kreuzlingen nach Stein am Rhein

Donnerstag, 5. August - Herbert Bender (Tel. 4797) und Klaus Holz leiten diesen Ausflug mit dem Bus. In Kreuzlingen wird der Seeburgpark besichtigt, einer der schönsten und größten Seefestungen. Anschließend Sonderfahrt mit MS Delphin der Schweizer Schifffahrt von Kreuzlingen nach Stein. Dort Aufenthalt zur freien Verfügung. Treffpunkt ist um 6:25 Uhr Bahnhof Denzlingen, 6:35 Uhr Kaufkraft. Die Kosten pro Teilnehmer betragen für Bus und Schiff 54 Euro. Erforderlich ist eine Anmeldung bis zum 31. Juli bei Schreibwaren Marktstahler.

Jägersteig am Schluchsee

Sonntag, 8. August - Unter Leitung von Inge Schaller (Tel. 3413) und Barbara Hofmann geht es auf eine Teilstrecke (10 km, 236 Hm) des Premiumpfadweges mit herrlichen Ausblicken auf den Schluchsee und einer traumhaften Landschaft. Gehzeit ca. 3 Stunden. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 9:30 Uhr am Bahnhof Denzlingen, Fahrt mit ÖPNV.

Von Breinau über die Weißtannenhöhe

Mittwoch, 11. August - Diese Wanderung unter Leitung von Klaus Holz (Tel. 882826) und Walter Ott führt von Breinau auf aussichtsreichen Weg über die Weißtannenhöhe mit Blick über die Hochebenen des Schwarzwaldes. Schlusseinkehr ist vorgesehen. Die Gehzeit beträgt 4 Stunden für die 13,7 km lange Wanderung mit einem Anstieg von 360 Höhenmetern. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhof in Denzlingen. Hier werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Heidelbeerwanderung

Donnerstag, 12. August - Klaus Reissle (Tel. 4420) und Karl-Josef Münster laden ein zu einer Wanderung abseits der gängigen Wanderwege im Schluchsee-Gebiet. Hier können Heidelbeeren gepflückt werden. Nach der Wanderung wird eingekauft. Treffpunkt ist um 8:25 Uhr der Bahnhof in Denzlingen. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird ins Wandergebiet gefahren.

Wandern mit Hund

Samstag, 14. August - Wanderung mit Hund unter Leitung von Brigitte Weber (Tel. 948404). Treffpunkt ist der Wanderparkplatz „Am Einbollen“ um 14 Uhr. Von hier aus geht es mit Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt der Wanderung. Vorgehen ist eine etwa zweistündige leichte Rundwanderung. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Zum Lindenberg in St. Peter

Sonntag, 15. August - Wanderung unter Leitung von Klaus Holz (Tel. 882826), gemeinsam mit Gästen aus Sibirien, von St. Peter auf den Lindenberg. Die Gehzeit für die 7,6 km lange Strecke mit 250 Höhenmetern beträgt ca. 2,5 Stunden. Eine Besichtigung der Wallfahrtskirche Maria Lindenberg und der Barockkirche in St. Peter sind geplant. Treffpunkt 13 Uhr am Bahnhof Denzlingen, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Schifferlebnistag in der Schweiz

Mittwoch, 18. August - Busfahrt unter Leitung von Hans Bross (Tel. 2461), Barbara Hofmann und Friedrich Arthel. Bei Biel geht es mit dem Schiff über den Bieler See zum Lac de Neuchatel und zum Lac de Morat (Murtensee) und den dazwischen liegenden Verbindungskanälen. Stadtaufenthalt in Murten zur freien Verfügung. Die Gestaltung des Nachmittagsprogramms erfolgt je nach der Wetterlage. Vorgehen ist eine kleine Wanderung auf dem Mt. Vully oder Stadtbesichtigung am Ufer des Lac de Neuchatel. Treffpunkt 6:15 Uhr Bahnhof Denzlingen, 6:30 Uhr Kaufkraft. Die Kosten pro Teilnehmer betragen für Bus und Schiff 70 Euro. Anmeldung bis zum 14. Aug. bei Schreibwaren Marktstahler.

Zum Hanseneck

Sonntag, 22. August - Verena Ruf (Tel. 8594) und Jutta Hoffmann leiten diese aussichtsreiche Rundwanderung, die in St. Peter startet und über Lindenberg, Eschbach, Hanseneck, Flaunser zurück nach St. Peter führt. Die Gehzeit für die 17,5 km lange Strecke mit 630 Höhenmetern beträgt 5 - 6 Stunden. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 9 Uhr Bahnhof Denzlingen, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Durch Märchenwälder zum Matthisleweiher

Mittwoch, 25. August - Die ca. 3,5 Std. lange Wanderung (8 km, 190 Hm) unter Leitung von Ingrid Schmidt (Tel. 912893) und Barbara Hofmann startet am Bahnhof in Hinterzarten, führt vorbei am kleinen romantischen Kesslerhoeweiher, an saftigen Viehweiden und bergauf durch den Wald bis zu dem verschunenen kleinen Matthisleweiher. Weiter geht es entlang des Sees Richtung Dorneck und hinunter zur Erlenschuck, kurz bergauf zum Brudersteig und am Zartenbach entlang zurück nach Hinterzarten. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 9:30 Uhr am Bahnhof Denzlingen, Fahrt mit ÖPNV.

Zur Rappenecker Hütte

Sonntag, 29. August - Die Wanderung unter Leitung von Traudel Walter (07661-98278) und Claudia Riede startet am Dietenbacher Parkplatz neben Kirchzarten. Auf schmalen, steilen Wegen geht es zur Rappenecker Hütte und von dort über Oberried zurück. Die Gehzeit für die 14 km lange Wanderung mit einem Anstieg von 630 Höhenmetern beträgt ca 4 Std. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 9:30 Wanderparkplatz „Am Einbollen“, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Vogesen - über den Felsenpfad zum Hoheneck

Sonntag, 5. September - Die 6 stündige Wanderung (20 km, 810 Höhenmeter) unter Leitung von Karin und Werner Kraus startet in Col de la Schlucht auf dem Felsenpfad als einer der schönsten „alpinen“ Wanderrouten in den wilden Vogesen (gute Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich, Weg teils versichert). Weiter führt der Weg über den Schiessröhndsee zum Hoheneck, wo wir uns mit einer Einkehr bei herrlichem Panorama belohnen. Der Rückweg zum Ausgangsort führt in Sichtweite an der Martinswand vorbei. Rucksackverpflegung, festes Schuhwerk. Treffpunkt 6:30 am Bahnhof in Denzlingen, es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung bis 1.9. unter Tel. 07666-9138794.

Spaziergang mit Kurzweil - Straßburg

Mittwoch, 8. September - Gemeinsame Veranstaltung der beiden Denzlinger Vereine Schwarzwaldverein und Heimat- und Geschichtsverein. Barbara Hofmann (Tel. 99087) leitet den 1,5 stündigen Spaziergang durch das „deutsche Viertel“ in Straßburg. Es ist nach dem deutsch-französischen Krieg 1870 auf Befehl Bismarcks für die zuziehenden deutschen Neubürger entstanden. Damit wurde die Stadt nach den furchterlichen Zerstörungen des Krieges mit einem Bebauungsplan überzogen und erheblich erweitert. Vieles ist noch erhalten und die Wohnungen gelten heute als angesagte Adresse. Einkehr ist vorgesehen. Treffpunkt 10:30 Bahnhof Denzlingen, Fahrt mit ÖPNV. Anmeldung bis 6.9. bei Barbara Hofmann.

Panoramaweg rund um Münchweier

Sonntag, 12. September - Inge Schaller (Tel. 3413) und Annette Eichkorn nehmen uns mit auf eine schöne gemütliche Wanderung durch Wald und Wiesen rund

um Münchweier. Die Gehzeit für die 9 km (Anstieg 240 Höhenmeter) beträgt ca. 3,5 Std. Einkehr am Schluss. Treffpunkt 11 Uhr am Bahnhof in Denzlingen, es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Afterwork-Wandern

Dienstag, 3. Aug., Donnerstag, 12. Aug., Montag, 23. Aug., Mittwoch, 1. Sep. - Einmal pro Woche führt Verena Ruf (Tel. 8594) für den Schwarzwaldverein eine Afterwork-Wanderung. Diese Wanderung dient als Ausgleich zu einem anstrengenden Arbeitstag. Die Wanderung dauert 2 Stunden und findet an einem jeweils anderen Wochentag statt. Treffpunkt ist immer der Wanderparkplatz „Am Einbollen“ um 18:30 Uhr. Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

RADTOUREN DES SCHWARZWALDVEREINES

Eine Guteudetour ins Markgräferland

Donnerstag, 29. Juli - Ein Rundkurs führt uns von Denzlingen über Mundenhof, Oplingen, Tiengen, Munzingen, Hartheim am Rhein entlang bis Zienken. Von Heitersheim oder Bad Krozingen geht es mit der Bahn zurück nach Denzlingen. Wenig Steigungen, Einkehr am Schluss. Treffpunkt: 9 Uhr Heitersheim, Fahrzeit: ca. 5 Stunden - 60 km, Führung: Uwe Rahlf - Tel. 912808

Radwandertermine für jung und alt

Freitag, 30. Juli, 13./27. August, 10. September, jeweils 9 - 13 Uhr
Treffpunkt 9 Uhr Rocca/Hinterhofstr., Tour ca. 45 km - Strecken ohne größere Anstiege mit allen Fahrradtypen möglich - Einkehrpause, Leitung: Wolfgang Haas (Tel. 3997) und Jan Kath (Tel. 1404) - einfach mitmachen - Getränke nicht vergessen. Teilnahme auf eigene Verantwortung.

TAGESVERANSTALTUNGEN

Förderverein der Mediathek

Donnerstag, 29. Juli, 20 Uhr - Wiese vor der Mediathek, Theater Flügelschuh liest Texte von Loriot

SPD Ortsverein Denzlingen

Samstag, 31. Juli, 10.30 Uhr - Lesegarten hinter Rocca, Lesung für Kinder/Jugendliche mit Manfred Klimeski „Allerhand los in der Rutmansfelder Landstraße“

Boule 95

Samstag, 31. Juli, 10.00 Uhr - Offene Landesmeisterschaft Jugend Doublette Boule Sportanlage „Zum Einbollen 8“

AKVD - Sommerfestival Delcanto-Südbühne

Sonntag, 1. August, 19.30 Uhr - ACA-coustic (Atze Gökdemir) Rock-Pop Cover und Originals in akustischem Gewand
Freitag, 6. August, 19.30 Uhr - Salsaabend mit Anichi Bauer (Abschlusskonzert)

Tennisclub, Jahnstr. 1

5.-8. August: Donnerstag ab 16 Uhr - 10. Leistungsklassenturnier Damen und Herren; Freitag ab 15 Uhr - Vorrunden; Samstag ab 9 Uhr - Hauptturnen; Sonntag ab 9 Uhr - Finalsiege

Wirtschaftsnetzwerk Denzlingen

Freitag, 10. September, ab 17.00 Uhr - Afterwork-Party auf dem Rathausplatz

Boule 95

Samstag, 11. September ab 9.30 Uhr - Einbollen-Boule-Turnier, Boule Sportanlage, Zum Einbollen 8

Heimat- und Geschichtsverein

Sa., 11. September, 14-18 Uhr + So., 12. September, 14-18 Uhr
Öffnung der Museumsumme am Heilmelhus, Hauptstraße

AUSSERDEME

Minigolf

Samstags ab 14.30 Uhr, sonntags ab 13 Uhr

Neu hergerichtete 18 Bahnen-Anlage, Snacks und Getränke, Auskunft Tel. 0163-7919903

Bitte beachten Sie: In den Zeiten der Corona-Pandemie sind die vorgeschriebenen Abstände einzuhalten. Weiterhin sind die von den Veranstaltern vorgegebenen Hygienevorschriften zu beachten. Werden Teilnehmerlisten ausgelegt, ist eine Eintragung zur Teilnahme Voraussetzung. Personen, die in Kontakt zu einer SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den letzten 14 Tagen standen oder Symptome der Krankheit aufweisen, dürfen an den Veranstaltungen nicht teilnehmen.

Sommerferienprogramm der Denzlinger Vereine

Zusammenstellung:

Robert Reichinger, Telefon 07666 / 4768, E-Mail bob.reichinger@t-online.de

Hinweis: Die Angebote werden von den Vereinen durchgeführt. Bei den einzelnen Veranstaltungen werden ggf. auch Fotos der Teilnehmer gemacht.